

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

TTV Ebsdorfergrund : VfL 1864/87 Neustadt
Mittwoch, 15.03.2023, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost traf der TTV Ebsdorfergrund am vergangenen Mittwoch im 13. Saisonspiel auf den VfL 1864/87 Neustadt. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Kutsch / Waider, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Remis war insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTV Ebsdorfergrund und der VfL 1864/87 Neustadt dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Kutsch / Waider bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Weber / Greil. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Weber / Greil endete. Chancenlos waren anschließend Molzberger / Peil gegen Hörter / Schäfer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Bier / Heimbrodt letztlich parat, um Gemeinhardt / Mann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 7:11, 2:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:1-Sieg von Heiko Kutsch gegen Jörg-Peter Weber ging nur Satz 1 verloren. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 38 Bällen endete und von Kutsch verloren wurde. Guido Waider bekam es nun mit Thomas Hörter zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Guido Waider am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Tilmann Molzberger daraufhin die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als enormer Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Holger Schäfer abgab und eine Niederlage kassierte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Karl-Heinz Biere konnte im Spiel gegen Wolfgang Greil wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Wilfried Peil seinem Gegner Christian Mann letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Wolfram Heimbrodt eine 1:3-Niederlage gegen Claudia Gemeinhardt kassierte. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TTV Ebsdorfergrund und des VfL 1864/87 Neustadt in die Box. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Heiko Kutsch und Thomas Hörter entschieden, das Heiko Kutsch letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kutsch endete. Das Einzel zwischen Guido Waider und Jörg-Peter Weber endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Tilmann Molzberger machte mit Wolfgang Greil bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Der neue Zwischenstand war 6:6. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Karl-Heinz Biere und Holger Schäfer entschieden, das Karl-Heinz Biere letztendlich gewann. Das war eine ganz schön enge Kiste! Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Schäfer nun 8 Siege bei 5 Niederlagen aus. Keinen Zähler beisteuern konnte Wilfried Peil im Spiel gegen Claudia Gemeinhardt, das 0:3 verloren ging. Wolfram Heimbrodt verlor wenig später sein Match gegen Christian Mann unterm Strich eindeutig

nach Sätzen mit 0:3. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Nur einen Satz verloren indessen Kutsch / Waider bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Hörter / Schäfer und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTV Ebsdorfergrund tritt dabei gegen den TTC 1952 Anzefahr IV an, während es der VfL 1864/87 Neustadt mit dem TTV 1951/66 Stadtallendorf VII zu tun bekommt.

Statistik:

TTV Ebsdorfergrund

Doppel: Kutsch / Waider 1:1, Molzberger / Peil 0:1, Biere / Heimbrot 0:1

Einzel: H. Kutsch 2:0, G. Waider 2:0, T. Molzberger 1:1, K. Biere 2:0, W. Peil 0:2, W. Heimbrot 0:2

VfL 1864/87 Neustadt

Doppel: Hörter / Schäfer 1:1, Weber / Greil 1:0, Gemeinhardt / Mann 1:0

Einzel: T. Hörter 0:2, J. Weber 0:2, W. Greil 0:2, H. Schäfer 1:1, C. Gemeinhardt 2:0, C. Mann 2:0